

An die
Beschäftigten des
Amazon-Standortes Rheinberg

Dinslaken (Kreis Wesel), den 27. Oktober 2014

Solidaritätserklärung der Linksfraktion im Kreistag mit den Amazon-Beschäftigten - »Schluss mit der Hinhaltetaktik!«

Die Fraktion DIE LINKE. im Kreistag Wesel erklärt sich solidarisch mit den Amazon-Mitarbeitern und unterstützt sie in ihren Forderungen nach einem ordentlichen Tarifvertrag, unbefristeten Arbeitsverhältnissen, guter Bezahlung und guten Arbeitsbedingungen.

Die Fraktion erklärt ferner, dass die 1900 Amazon-Mitarbeiter der Niederlassung Rheinberg einen erheblichen Anteil an den Gesamtgewerbesteuereinnahmen von ca. 19 Mio. in Rheinberg haben.

Diese Einnahmen, die allen Rheinberger Bürgerinnen und Bürgern zu Gute kommen, sollte auch ein Grund sein, den streikenden Amazon-Beschäftigten im Kreis Wesel zur Seite zu stehen.

Wir sind bei den Beschäftigten im Kampf gegen:

- den unerhörten Leistungsdruck im sogenannten PRP-System
- die Verhinderung eines ordentlichen Tarifvertrages
- die befristete Beschäftigung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

In diesem Sinne: bleibt standhaft!

Mit solidarischen Grüßen

Sascha H. Wagner, MdK	Hannegret Kasper, MdK	Karin Pohl, MdK
Fraktionsvorsitzender	stv. Fraktionsvorsitzende	Mitglied des Kreistages
DIE LINKE. im Kreistag Wesel	DIE LINKE. im Kreistag Wesel	DIE LINKE. im Kreistag Wesel

Fraktionsvorstand:
Sascha H. Wagner (Fraktionsvorsitzender)
Hanne Kasper (stv. Fraktionsvorsitzende)
Karin Pohl (Mitglied des Kreistags)